

Finanzantrag der Gender AG an den Attac Ratschlag vom 02.10.-04.10.2012 in Köln

Dokumentation der Tagung „Schneewittchen rechnet ab. Feministische Ökonomie für anderes Leben, Arbeiten und Produzieren“ am 3.11.2012 in Berlin

Antrag:

Die Gender AG beantragt für das Haushaltsjahr 2013 eine Abnahmeverpflichtung in Höhe von 2.000 Euro für 200 Bücher zu je 10 Euro. Erstellt werden soll eine Dokumentation zur Tagung „Schneewittchen rechnet ab. Feministische Ökonomie für anderes Leben, Arbeiten und Produzieren“ in Zusammenarbeit mit dem VSA-Verlag.

Begründung:

1. Die Tagung am 3.11.2012

Die Attac Gender AG veranstaltet am 3. November 2012 in Berlin die Tagung „Schneewittchen rechnet ab. Feministische Ökonomie für anderes Leben, Arbeiten und Produzieren“. Dort werden unter den vielfältigen Aspekten feministischer Ökonomie Ansätze zukünftigen menschlichen, sozialen und nachhaltigen Wirtschaftens vorgestellt und diskutiert.

Die Tagung wird in Kooperation mit dem Gunda-Werner-Institut in der Heinrich-Böll-Stiftung, der Rosa-Luxemburg-Stiftung sowie Ver.di durchgeführt und von allen Partnern auch finanziell unterstützt.

Folgende Wissenschaftlerinnen, Aktivistinnen sowie Organisationen werden teilnehmen:

Karin Baumert/ Dr. Gülay Çağlar/ Dr. Tanja von Egan-Krieger/ Dr. Friederike Habermann/ Dr. Frigga Haug/ Dr. Barbara Muraca/ Katharina Pühl/ Respect Berlin/ Christine Rudolf/ Deborah Ruggieri/ Dr. Sabine Reiner/ Ulrike Schramm-de Robertis/ Elisabeth Voß/ Dr. Christa Wichterich

Die jeweiligen Inhalte werden durch verschiedenste Methoden wie Podiumsdiskussion, Workshops, Worldcafe sowie 3-er-Austauschgruppen (eine Methode aus der Theaterpädagogik) den Teilnehmer_innen nahe gebracht, so dass alle etwas mitnehmen und viele Vernetzungen entstehen.

Künstlerische Interventionen werden integraler Bestandteile der Tagung sein, um die Thematiken feministischen Wirtschaftens auf allen Ebenen der Wahrnehmung und Verarbeitung anzusprechen. Konkret geplant sind eine halbstündige Tagungseröffnung, eine kurze Mittagsintervention sowie eine längere künstlerische Reflexion am Abend, zu der wir hoffen, nochmals zusätzliches Publikum gewinnen zu können. Eventuell gibt es noch weitere kurze künstlerische Aktionen im Verlauf des Tages.

Folgende Künstlerinnen werden auftreten:

Bibiana Arena/ Logotorium/ Krarque & Jamarić

Dank der Unterstützung durch das Gunda-Werner-Institut können wir zudem einige feministische Bloggerinnen einladen, die während und nach der Tagung Beiträge verfassen und auf ihren eigenen Blogs sowie auf unserem veröffentlichen.

Folgende Bloggerinnen haben bereits zugesagt:

Magda Albrecht von www.maedchenmannschaft.net

Nadine Lantsch von <http://medienelite.de>

Das vollständige Programm zur Tagung findet sich auf unserem Blog <http://feministischeoekonomie.wordpress.com/>

2. Die Publikation danach

Um die Debatten und Ergebnisse der Tagung „Schneewittchen rechnet ab“ im Anschluss umfassend zu dokumentieren, soll ein Buch beim VSA Verlag veröffentlicht werden.

Dies entspricht auch dem auf dem Ratstreffen am 6.09.2012 in Frankfurt/Main deutlich geäußerten Wunsch nach einer umfassenden Dokumentation der Tagung.

Als Buchbeiträge sind Artikel der eingeladenen Referentinnen, Künstlerinnen und Bloggerinnen sowie von Mitgliedern der Vorbereitungsgruppe bzw. Attac Gender AG denkbar.

Um auch die künstlerischen Beiträge sowie die in und außerhalb der Workshops entstehenden Dynamiken ansprechend wieder zu geben, ist eine zusätzliche farbliche Bebilderung des Buchs nötig.

Es liegt bereits ein Angebot vom VSA Verlag vor. Dieser würde das Buch zu diesen Konditionen auflegen:

Ms.-Umfang (Zeichen) ca. 40.000

Format (cm) 14 * 21

Buchumfang (Seiten) 176

Ausstattung Broschur

Auflagenhöhe (Ex.) 600

Ladenpreis (EUR) 14,80

Festabnahme (Ex.) 200

Abnahmepreis (EUR) 10,00

Die Kalkulation beruht darauf, dass der Verlag 2.000 Euro in Form einer Festpreisabnahme will (200 Exemplare x 10,00 € Abnahmepreis). Ein farblicher Extra-Bogen von 16 Seiten könnte zum Preis von 500,00 € zusätzlich in der Mitte des Buches eingebunden werden.

Für Koordination, Lektorat und Layout soll ein Werkvertrag für 3 Monate vergeben werden. Dafür werden nochmals 1.620,00 € benötigt.

Der Finanzierungsplan im Überblick:

Ausgaben		
Lohnkosten Koordination, Lektorat & Layout	40 Stunden pro Monat (zu 13,50 €/h) für 3 Monate	1.620 €
Festpreisabnahme	200 Exemplare zu je 10,00 €	2.000 €
Farblicher Bilderbogen in der Mitte des Buches	16 Seiten	500 €
Layout und Covergestaltung durch Grafiker_in		300 €
Gesamtausgaben		4.420 €

Einnahmen		
Förderung durch Hans-Böckler-Stiftung	bereits zugesagt	2.000 €
Attac Haushalt		2.000 €
Spenden		420 €
Gesamteinnahmen		4.420 €

Antragstellende: Gender AG (Doreen Heide, Julia Lemmle, Christine Rudolf, Deborah Ruggieri, Andrea Vetter u.a.)